Logistik und Ernteverteilung

BEISPIELE VERSCHIEDENER BETRIEBE
1. Gemüsetasche
2. Hausabo / Verteilung pro Depot
3. Marktsituation mit selber abpacken
4. Rüsten und Waschen
5. Kommunikation / Infozettel

Bsp. Aussendepot und Depot Kelleraufgang in Zürich

1. GEMÜSETASCHE
Die Mitglieder können wöchentlich eine Gemüsetasche in ihrem Quartierdepot abholen.
Das Taschenpacken ist relativ aufwändig: Die Gesamtmenge wird durch die Anzahl Aboeinheiten geteilt und entsprechend abgewogen oder nach Stück verteilt. Für 220 Haushalte sind bei ortoloco zweimal pro Woche 4-5 Mitglieder von 9-12h mit Taschenpacken beschäftigt (durchschnittlich müssen alle Mitglieder einmal pro Jahr Abpacken). Weitere Hofprodukte werden im Depot bereitgestellt (Styropor-Box).
Viele Mitglieder schätzen die "Überraschungstüte" und probieren so auch mal etwas Neues aus. Eine positive Seite dieses Verteilsystems ist, dass die ganze Ernte verteilt wird – die KonsumentInnen können nicht wie an einem Verkaufsstand die schönsten Exemplare rauspicken. Dies hat bereits Auswirkungen bei der Ernte: Auch optisch weniger schönes Gemüse wird für die Verteilung bereit gemacht, während es für eine Auslage aussortiert würde.

Gemüsetaschen von ortoloco, Dietikon bei Zürich

2. HAUSABO / VERTEILUNG PRO DEPOT
Das Gemüse wird direkt in den Erntekisten zu den Depots gebracht. Auf dem Hof wird also nicht pro Ernteanteil abgepackt, sondern nur pro Depot die entsprechende Menge berechnet.
Mit diesem System wird die Logistik stark vereinfacht. Im Depot wird aufgeführt, welcher Ernteanteil jedem Mitglied zusteht. Oft organisieren sich die Quartierdepots selber – sie können auch Tauschsysteme einführen und die Verteilung flexibler an die jeweiligen Vorlieben anpassen. Es gibt kaum negative Berichte über egoistisches Verhalten (alle Tomaten weg), meist sind die Mitglieder eher zurückhaltend. Wichtig ist die Betreuung der Depots: Eine Person schaut, dass allfällige Reste verwertet werden.

Das Gemüse der Solawi Freudenthal bei Witzenhausen wird in Kisten mit dem Velo verteilt.

3. MARKTSITUATION MIT SELBER ABPACKEN

Die Produkte werden einmal pro Woche von den Produzenten in das zentrale Verteilzentrum geliefert. Dort holen die Abonnenten die Produkte ab, nachdem sie diese gemäss der Packliste selbst zusammengestellt haben. Die Idee des Verteilzentrums ist es auch, einen gemütlichen Begegnungsort zu schaffen, wo Getränke und manchmal auch warme Mahlzeiten angeboten werden (Bsp. Terrevision bei Biel). Das Zeitfenster für die Abholung ist relativ kurz (17.00 bis 19.30 Uhr). Die Auslage gleicht einem Marktstand – hier ist der optische Eindruck des Gemüses entscheidend. Für die Produzenten bedeutet dies einen Mehraufwand beim Waschen und Rüsten. Die Mitglieder könnten jedoch auch in die Logistik einbezogen werden.

Verteilzentrum beim Hof Tangsehl, Nähe Lüneburg

Wer sein Gemüse abgeholt hat, verschiebt eine Wäscheklammer

4. RÜSTEN UND WASCHEN

Bei allen Varianten stellt sich die Frage nach dem Waschen und Rüsten: Was wird auf dem Hof gemacht, was bei den Mitgliedern zuhause?
Feldsalat wird bei ortoloco im Herbst gewaschen. Wenn es kälter ist und das Wasser auf dem Feld abgeschaltet ist, dann wird er direkt ab Acker verteilt. Lagergemüse wird mit etwas Erde eingelagert und vor der Verteilung nicht gewaschen. Salate, Lauch, Stangensellerie etc. werden beim Ernten grob gerüstet.

5. KOMMUNIKATION / INFOZETTEL

Bewährt hat sich das "Bulletin" bzw. der "Beipackzettel": Hier steht drauf, was diese Woche verteilt wird (Tascheninhalt / Ernteanteil). Er ist aber auch ein gutes Kommunikationsmittel um über Aktualitäten aus dem Garten oder der Genossenschaft, von politischen Initiativen oder persönlichen Erlebnissen zu berichten und für Rezepte und Erläuterungen (Lagerfähigkeit, Gemüseinfos).

Beispiele zweier Beipackzettel auf der folgenden Seite.

18. Dezember 2012

ortoloco
Die regionale Gartenkooperative

ortoloco verteilt Lorbeeren
direkt aus dem Tessin von Peter Voser – herzlichen Dank!

Im Weihnachtsabo gibt es zwei kleine Spezialitäten von der Arbeitsgruppe Kräuter&Blumen: Kräutersalz mit ortoloco-Kräutern und Teemischungen aus dem eigenen Garten!

Tee-Mischung für eine Kanne
Erfrischungstee (mit Pfefferminze und Ringelblumenblütenblättern) oder **Winter-Blues-Tee** (Zitronenmelissenblätter, Ringelblumenblüten, Johanniskraut-blüten, Lavendelblüten). Der Winter-Blues-Tee ist besonders wohltuend, wenn Trübsal und Unruhe während dem Tag oder vor dem Einschlafen nerven.

Pro Abo ein Teebeutel
Bauchwohl-Tee (Kamille, Schafgarbe, Fenchel), wohltuend für den Magen.

Tascheninhalt gross

Nüsslisalat	
Pfälzer Rüebli kg	1
Randen Stk. je nach Grösse	3-4
Palmkohl Rosette Stk.	2
Kartoffeln kg	3
Pastinaken kg	2
Eingemachte Zucchetti Glas	2
Tee Portion	4
Kräutersalz Portion gross	1
Lorbeerzweig aus dem Tessin	1

Tascheninhalt klein:

Nüsslisalat	
Pfälzer Rüebli kg	0.5
Randen Stk. je nach Grösse	1-2
Palmkohl Rosette Stk.	1
Kartoffeln kg	1.5
Pastinaken kg	1
Eingemachte Zucchetti Glas	
Tee Portion	2
Kräutersalz Portion	1
Lorbeerzweig aus dem Tessin	1

→ Bitte Taschen retournieren!

28. und 30. Oktober 2014

ortoloco
Die regionale Gartenkooperative

Liebe Locas und Locos

Schade hab ich kein Foto von diesen schönen Rotkabis und Spitzkabis neben dem Cima di Rapa, vom dunklen Palmkohl vor dem Federkohl, von den riesigen Randen, den abgeernteten, jedoch immer noch rot leuchtenden Krautstilen... Das würd ich an dieser Stelle einfügen.

Am letzten Samstag fand sich eine motivierte Gruppe auf dem Acker ein. Wir haben die Bohnenstangen abgeräumt, Peterliwurz, violette und orangene Rüebli geerntet und ein Beet Nüsslisalat gejätet. Das Wetter hat gut mitgemacht. So konnten wir die Rüebli etwas abtrocknen lassen bevor wir sie fürs Lager in Kisten verpackt haben. Was mich immer wieder enorm freut: Die wunderbare Verpflegung über den Mittag (s. Job "Kochen am Aktionstag").

Letzte Woche war das T-Shirt-Wetter auf einmal abrupt zu Ende. Ein starker Sturm hat uns die Tunneltüren aus den Angeln gehoben. Der Herbst ist da und wir müssen schauen, dass wir unser Lagergemüse – Randen, Rettich, Pastinaken, Zuckerhut, Kabis usw. – rechtzeitig ernten und den Garten auf den Winter vorbereiten können.

Herzliche Einladung an Aktionstag!

Samstag, 1. November, 9-17h

Samstag, 8. November, 9-17h

Ursina